

Verkaufsantrag.

[47024.]

Ich habe ein forterscheinendes novellistisches Unternehmen, das eine weite Verbreitung hat und sich vorzüglich zum Colportagevertrieb eignet, mit den bedeutenden Vorräthen, wozu theilweise Stereotypen vorhanden sind, und dem reichen Illustrationsmaterial für 8000 Thlr. zu verkaufen und bin gern zu weiterer Auskunft darüber bereit.

Julius Krauss in Leipzig.

[47025.]

Maculatur

jeder Art kauft stets zu höchsten Preisen pr. Casse

L. M. Glogau in Hamburg.

Restvorräthe

[47026.] von Büchern aus allen Wissenschaften werden stets gekauft und mit angemessenen Baarpreisen bezahlt.

Hamburg, Burstah 13.

L. M. Glogau's Antiquariat.

Namentlich für die Weihnachtsaison gef. Beachtung sehr empfohlen.

[47027.]

Sie wollen nicht außer Acht lassen, daß ich bei einem Abjag von mindestens Hundert Mark per annum einen Extra-Rabatt von 10 % gewähre.

Bei der sehr großen Auswahl an schön ausgestatteten, gediegenen Jugend- und Volkschriften, welche mein Verlag darbietet, und da ich namentlich auch meine billigen Bilderbücher in feste Rechnung liefere, ist jede Sortimentshandlung im Stande, diesen Abjag zu erzielen. Für Besprechungen, Inserate u. s. w. Sorge ich stets in umfassendster Weise.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

Otto Risch.

[47028.] Für das

„Berliner Tageblatt“,

Auflage 30,000 Exemplare,

mithin nächst der Kölnischen Zeitung die gelesenste Zeitung Deutschlands, werden Annoncen, Recensions-Exemplare neuer Erscheinungen entgegengenommen von dem Verleger d. Bl.

Rudolf Mosse.

Berlin und Leipzig.

[47029.] Weller's Buchh. in Baugen bittet um Einsendung von Maculaturproben (großes Format, roh oder broschirt) nebst Angabe des billigsten Baarpriess.

[47030.] Die Herren Verleger von Werken über „Corliß Steuerungen“ und „Corliß Dampfmaschinen“ bitte um schleunige Einsendung eines Exemplares à cond.

Langenjalza, 28. November 1874.

Klinghammer's Buchhandlung.

[47031.] Bitte zu unterscheiden bei Bestellungen:

„Die Heilige Schrift, illustr. v. Schnorr“ und

„Schnorr, Bibel in Bildern“.

Leipzig.

Georg Wigand.

Clichés aus der illustrierten Zeitschrift „Die Bunte Welt“

[47032.] offerire ich in vorzüglicher Ausführung pro Quadratcentimeter

in galvanischen Kupfernieder schlägen zu 10 Pfg.;

in Schriftzeugmetall zu 9 Pfg.

Dresden.

Adolph Wolf.

Johannes Walther

in Hamburg

[47033.] trägt 50 % der Kosten von Inseraten in Hamburger Zeitungen, wenn seine Firma genannt wird.

[47034.] Bei Weihnachtsinseraten tragen wir nach vorherigem Uebereinkommen 50 % der Kosten. Hannover.

Helwing'sche Hofbuchhandlung.

[47035.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

J. Bacmeister in Bielefeld

(bisher in Eisenach)

[47036.] hält Auslieferungslager nur in Leipzig.

[47037.] H. Georg in Basel empfiehlt sich zur Besorgung von Sortiment aus der französischen Schweiz und fügt Verlangtes seinen wöchentl. Verlagssendungen nach Leipzig bei.

Leipziger Börsen-Course

am 1. December 1874.

(B = Bri., bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (e.g., Amsterdam, Augsburg, Berlin), currency, and price. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mal 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Anzeigebblatt Nr. 46828-47037. - Leipziger Börsen-Course am 1. December 1874.

Large index table listing names and corresponding page numbers for the directory section.

